



MARKTGEMEINDE SCHEIBLINGKIRCHEN-THERNBERG

Pol.Bez. Neunkirchen NÖ

2831 Scheiblingkirchen, Hauptplatz 14

Tel. 02629 / 2239

Fax 02629 / 2239-55

E-mail: marktgemeinde@scheiblingkirchen.at

Scheiblingkirchen, am 24. 05. 2017

P R O T O K O L L

der

öffentlichen Tagesordnungspunkte

der teilweise öffentlichen

Gemeinderatssitzung

vom **Dienstag, dem 23. Mai 2017**, um **19:00 Uhr**,

in 2831 Scheiblingkirchen, Hauptplatz 14

Tagesordnung:

- 1) Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls
- 2) Subventionsansuchen / Mitgliedsbeiträge
 - a) Elternverein der Hauptschule Aspang
 - b) Dartverein Apollo
- 3) Altenheimbauplätze - Ansuchen um Grundstückskauf
- 4) Errichtung und Finanzierung - „Güterweg Steinhof-Miesleiten“
 - a) Übernahme ins Öffentliche Gut
 - b) Gemeindeanteil - Errichtung
 - c) Gemeindeanteil - Erhaltung
- 5) Gemeindegrenzänderung – Zottelhof - Zottelhofgerinne
- 6) Örtliches Raumordnungsprogramm – 4. Änderung
 - a) RO: Ofenbach
 - b) RO: Scheiblingkirchen
 - c) RO: Thernberg
 - d) RO: Unterarzberg
- 7) Gebrauchsabgabe - Änderung
- 8) Grünschnittentsorgung
- 9) Gemeindewohnung in Thernberg – Vergabe
- 10) Volksschule Thernberg – Sanierungsarbeiten Stiegenhaus und Gang
- 11) USV – Maßnahmen zur Sicherheit und Dachsanierung
- 12) Kindergarten - Beiträge
- 13) Berichte und Punkte des Bürgermeisters
- 14) Anfragen und Berichte der Gemeinderäte

Vorsitz: Bgm. Mag. Johann Lindner

Schriftführer: Bgm. Mag. Johann Lindner

Anwesend: Vizebürgermeister Johann Kahofer, GGR Josef Lechner, GGR Günter Igel, GGR Hermann Ungerhofer,

GR Elfriede Aichinger, GR Stefan Buchleitner, GR Karl Danhel, GR Stefan Edelhofer, GR Bernhard Gössler, GR Jürgen Handler, GR Herbert Krenn, GR Ing. Bernhard Lechner, GR Ines Perlinger, GR DI Josef Schuch, GR Stefanie Schüller, GR Erich Tampir, GR Ing. Siegfried Walli

Entschuldigt: GGR Thomas Braunstein

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung besteht kein Einwand.

Zu TOP 1) Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der *Gemeinderatssitzung vom 09. März 2017* wurde jedem Gemeinderatsmitglied mit der Einladung zur Sitzung in Kopie übermittelt.

*Nachdem kein Einwand besteht, wird das Protokoll **einstimmig** genehmigt und unterfertigt.*

Zu TOP 2) Subventionsansuchen / Mitgliedsbeiträge

a) Elternverein der Hauptschule Aspang Ansuchen vom 31. 03. 2017

Der Gemeinderat merkt an, dass ein Ansuchen um Subvention eines sprengelfremden Elternvereines nicht von der Gemeinde zu fördern ist. Ein Ansuchen des genannten Elternvereines lag auch 2015 vor, und es wurde in der GR-Sitzung vom 10. Dezember abgelehnt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge keine Subvention gewähren.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

b) Dartverein Apollo Ansuchen vom 07. 04. 2017

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge eine Subvention von € 100,-- beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 3) Altenheimbauplätze - Ansuchen um Grundstückskauf

a) Ansuchen 1: Für das Grundstück

KG	EZ	Gst-Nr.:	Größe in m ²	Kaufpreis/m ² (inkl. Aufschl.)
23338	223	181/14	566	55 €

liegt ein Kaufansuchen vom 29. März 2017 von folgendem Interessenten vor:

Franz Riedmüller
Sonnenweg 2
2304 Mannsdorf a. d. Donau

Der Interessent teilt mit, innerhalb von 2 Jahren ab der grundbücherlichen Durchführung ein Bauansuchen für ein Einfamilienhaus einzureichen, und das Bauvorhaben innerhalb weiterer 3 Jahre fertigzustellen. Das Haus wird zum Hauptwohnsitz.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, *das bezeichnete Grundstück an den oben angeführten Interessenten zu vergeben.*

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

b) Ansuchen 2: Für die Grundstücke

KG	EZ	Gst-Nr.:	Größe in m ²	Kaufpreis/m ² (inkl. Aufschl.)
23338	223	181/17	1.690	55 €
23338	223	181/18	801	55 €

liegt ein Kaufansuchen vom 20. April 2017 von folgendem Interessenten vor:

Josef Nagl
Hoffeld 32
2870 Aspang

Der Interessent teilt mit, auf den bezeichneten Grundstücken innerhalb von 3 Jahren ab der grundbücherlichen Durchführung ein oder mehrere Gebäude für „Betreubares Wohnen“ mit 10 bis 15 bezugsfertigen Wohneinheiten zu errichten.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, *die bezeichneten Grundstücke an den oben angeführten Interessenten zu vergeben.*

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 4) Errichtung und Finanzierung - „Güterweg Steinhof-Miesleiten“

Allgemeine Beschreibung für die Antragstellung:

Vom der NÖ ABB, Fachabteilung Güterwege Baden wurde ein Projekt zum Ausbau des Güterweges Steinhof-Miesleiten ausgearbeitet.

Die im Lageplan dargestellte Weganlage ist Grundlage für den Antrag an den Gemeinderat.

Das Vorhaben soll mit einer Gesamtlänge von ca. 2200 Meter und einer Asphaltbreite von ca. 3,0 Meter neu errichtet werden. Zuzüglich der Verbreiterungen lt. RVS 03.03.81

Die Errichtungskosten werden auf € 450.000,-- Brutto angeschätzt.

Das Bauvorhaben wird von der Beitragsgemeinschaft Steinhof-Miesleiten umgesetzt.

Seitens der Gemeinde ist die **Übernahme der Weganlage ins ÖG der Gemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg, Beanteilung an den Errichtungskosten** sowie an der **Erhaltung der Weganlage** zu beschließen.

Die Weganlage wird nach Fertigstellung der Weganlage eingemessen und die Grundbuchsordnung richtiggestellt.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg fasst zum Vorhaben „Güterweg Steinhof-Miesleiten“ in der Katastralgemeinde Thernberg folgende Beschlüsse:

a) Übernahme ins Öffentliche Gut.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg möge die Übernahme der bestehenden Weganlage - wie in der Natur vorhanden - von den Interessenten in das Öffentliche Gut der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

b) Gemeindeanteil – Errichtung

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg möge der Beitragsgemeinschaft zur Errichtung des „Güterweges Steinhof-Miesleiten“ mit **25 %** der Beitragsgemeinschaft beitreten, und von den Gesamtkosten (€ 450.000,--) die daraus resultierenden **Errichtungskosten (€ 112.500,-)** übernehmen.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

c) Gemeindeanteil - Erhaltung

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg möge **50 % der Erhaltungskosten** an der Weganlage tragen, und mit diesem Anteil der Beitragsgemeinschaft „Güterweg Steinhof-Miesleiten“ beitreten.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 5) Gemeindegrenzänderung – Zottelhof - Zottelhofgerinne

Nachdem das Zottelhofgerinne fertiggestellt ist, und alle grundbücherlichen Eintragungen durchgeführt sind, können auch die im Zuge dieses Projektes geplanten Änderungen der Gemeindegrenzen durchgeführt werden.

Im Folgenden sind die Grundstücke angeführt, die von der **Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg abgegeben** und von der **Marktgemeinde Warth übernommen** werden:

Gesamte Fläche 7.063 m²

Abgang von KG	Grundb.-EZ	GSTNR	Fläche in m²	Zugang nach KG
Gleißenfeld	23306-309	583/2	238	Thann
Scheiblingkirchen	23338-235	56/3	168	Warth
Scheiblingkirchen	23338-131	56/4	684	Warth
Scheiblingkirchen	23338-65	57/1	1.597	Warth
Scheiblingkirchen	23352-451	60/5	293	Warth
Scheiblingkirchen	23352-272	60/6	278	Warth
Scheiblingkirchen	23338-235	60/7	944	Warth
Scheiblingkirchen	23338-2	60/8	2.861	Warth
			7.063	

Im Folgenden sind die Grundstücke angeführt, die von der **Marktgemeinde Warth abgegeben** und von der **Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg übernommen** werden:

Gesamte Fläche 5.908 m²

Abgang von KG	Grundb.-EZ	GSTNR	Fläche in m²	Zugang nach KG
Thann	23306-40	151/1	1.355	Gleißenfeld
Thann	23306-40	1	3.068	Gleißenfeld
Warth	23306-40	.1	32	Gleißenfeld
Warth	23306-40	28	1.453	Gleißenfeld
			5.908	

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der GR möge die Ab- und Zugänge der oben angeführten Grundstücke – grafisch

dargestellt im Lageplan vom 18. April 2017 GZ: 10136/17 der AREA Vermessung ZT GmbH – beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 6) Örtliches Raumordnungsprogramm – 4. Änderung

Grundlage für die 4. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg ist der Planungsbericht (PZ: 7445-09/15, März 2017) zur Umwidmung, erstellt von DI Hackl Thomas – Ingenieurbüro für Raumplanung, 2551 Enzesfeld, Platz der Menschenrechte 4.

a) RO: Ofenbach

– Pkt. 1 im Planungsbericht PZ: 7445-09/15

Änderung der Widmung von „Grünland- Land- und Forstwirtschaft“ (Glf) in „Aufschließungszone Bauland-Agrargebiet“ (BA-A1 sowie BA-A2), „Grüngürtel-Sickerstreifen“ (Ggü-3) und „Verkehrsfläche-öffentlich“, sowie geringfügige Anpassung der bestehenden Baulandgrenzen. Von den Umwidmungen sind die Grst. Nr. 866/1 und 867/1, KG Thernberg betroffen.

b) RO: Scheiblingkirchen

– Pkt. 2 im Planungsbericht PZ: 7445-09/15

Baulandumwidmung im Bereich des Grst. Nr. 100/1, KG Scheiblingkirchen. Umwidmung von „Grünland-Gärtnerei“ in „Bauland-Kerngebiet“ sowie Umwidmung von „Bauland-Wohngebiet“ (mit Wohndichte 200 Ew/ha) in „Grünland-Gärtnerei“.

c) RO: Thernberg

– Pkt. 3 im Planungsbericht PZ: 7445-09/15

Umwidmung von „Bauland-Wohngebiet“ und „Grünland- Land- und Forstwirtschaft“ in Verkehrsfläche öffentlich. Festlegung einer neuen Erschließungsstraße.

d) RO: Unterarzberg

– Pkt. 4 im Planungsbericht PZ: 7445-09/15

Widmung eines „erhaltenswerten Gebäudes im Grünland – Standort“ (Geb-Standort Nr. 1) sowie Widmung eines „erhaltenswerten Gebäudes im Grünland –Standort“ (Geb-Standort Nr. 2), im Bereich des Grundstückes .19, KG Thernberg.

Da das örtliche RO-Programm 4. Änderung zur Zeit der GR-Sitzung noch in Begutachtung ist, wird der Tagesordnungspunkt in einer folgenden GR-Sitzung behandelt.

Dies wird vom GR einstimmig zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 7) Gebrauchsabgabe - Änderung

Am 29. November 2016 wurde mit LGBl. Nr. 83/2016 der NÖ Gebrauchsabgabetarif 2017 mit Wirksamkeit ab 1. Jänner 2017 kundgemacht. Mit dieser Kundmachung wurde der Tarif über das Ausmaß der Gebrauchsabgabe an die Änderung der Verbraucherpreise angepasst. Der im NÖ Gebrauchsabgabegesetz 1973 enthaltene Tarif wurde somit durch den in der genannten Kundmachung verlautbarten neuen Tarif ersetzt. Um den neuen Tarif bei der Vorschreibung der Gebrauchsabgabe rechtens anwenden zu können, wird die kommunale Verordnung über das Ausmaß der Gebrauchsabgabe folgendermaßen geändert.

Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe

§ 1

Für den über den widmungsmäßigen Zweck hinausgehenden Gebrauch von öffentlichem Grund in der Gemeinde wird eine Gebrauchsabgabe nach den Bestimmungen des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973, LGBl. 3700, in der derzeit geltenden Fassung, in Verbindung mit dem NÖ Gebrauchsabgabetarif 2017, LGBl. Nr. 83/2016, wie folgt eingehoben:

§ 2

Die Gebrauchsabgabe ist von allen Gebrauchsarten des Tarifes des NÖ ***Gebrauchsabgabegesetzes 1973 (NÖ Gebrauchsabgabetarif 2017)*** mit den dort ***angeführten Höchstsätzen*** zu entrichten.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2018 in Kraft.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die „***Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe***“ beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

ZU TOP 8) Grünschnittentsorgung

Seit 4. Mai kann der Grünschnitt für die Gemeindebürger kostenlos entsorgt werden. Dafür wird alle 2 Wochen von Donnerstag bis Montag ein Container bei der Einfahrt zum Bauhof in Scheiblingkirchen aufgestellt. Die Entsorgung erfolgt bei der Firma Posch in Ternitz. Die Bereitstellung des Containers und der Transport wird von der Firma Holzgethan übernommen. Die Kosten werden mit die Marktgemeinde Warth zu gleichen Teilen getragen. Geschätzte Gesamtkosten für eine Grünschnittperiode: 5.000,-- Euro

Entsorgungskosten bei Posch: 27,-- € pro Tonne
Transport Holzgethan: 150,-- € pro Abfuhr 1.950,-- (13 A)
Container-Miete: 25,-- € pro Monat 150,-- (6 M)

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Entsorgung des Grünschnittes beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 9) Gemeindewohnung in Thernberg – Vergabe

Ansuchen vom 13. April 2017
Barbara Edelhofer, Innerschildgraben

Ansuchen vom 19. April 2017
Lisa Hafenscherr, Eichberg 264

Ansuchen vom 02. Mai 2017
Sophie Lechner, Thernberg

Frau Barbara Edelhofer hat ihr Ansuchen vom 13. April mittels E-Mail vom 18. Mai als gegenstandslos erklärt.

Am 20. Mai wurde die Wohnung 2 (ca. 90 m²) von Baumeister Ing. Ofenböck, Bgm. Hans Lindner sowie 3 weiteren Gemeinderäten besichtigt. Dabei wurde festgestellt, dass die Wohnung im derzeitigen Zustand nicht vergeben werden kann. Es sind unverzüglich Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Ein KV wird eingeholt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Wohnung 2 auf einen späteren Zeitpunkt - nach Klärung des Sanierungsumfanges und dessen Umsetzung - verschieben.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 10) Volksschule Thernberg – Sanierungsarbeiten Stiegenhaus und Gang

In den vergangenen Jahren wurden die beiden Klassenräume saniert. Offen sind noch die Bereiche Gang im ersten Stock und das Stiegenhaus. Ausmalen und ein neuer Fußboden sind unbedingt erforderlich. Folgende Kostenschätzungen wurden von der Firma Feuchtenhofer eingeholt.

KV-1 vom 03. Mai 2017, Firma Feuchtenhofer: € 13.085,95

Gewährt werden 3% Skonto – € 12.693,38

KV-2 vom 09. Mai 2017, Firma Feuchtenhofer: **€ 11.999,95**

Antrag des Gemeindevorst.: *Der Gemeinderat möge die Vergabe des Auftrages laut KV-2 an die Firma Feuchtenhofer beschließen.*

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 11) USV – Maßnahmen zur Sicherheit und Dachsanierung

- a) KV vom 08. Mai 2017, Firma Kager: 11.332,93 €
Nach Verhandlung pauschal € 10.000,--

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Vergabe des Auftrages laut Pauschalkostenvoranschlag an die Firma Kager beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

- b) Sicherheitszaun entlang des Pittenufers.
KV für Material vom 24. April 2017, Firma Steiner Oberpullendorf
€ 2.384,64

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Materialkosten für den Sicherheitszaun übernehmen.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 12) Kindergarten - Beiträge

Der Bastelbeitrag wurde zuletzt am 5. März 2010 – damals noch für den Kindergarten Warth behandelt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den Bastelbetrag mit Beginn des Kindergartenjahres 2017/18 von derzeit € 13,-- auf € 15,-- erhöhen. (Beide Kindergärten)

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 13) Berichte und Punkte des Bürgermeisters

a) Versicherung der Gemeindegebäude

Die Gebäude der Gemeinde sind derzeit als einzelne Liegenschaften versichert. Die gesamte Jahres-Prämie beträgt derzeit etwa 23.500,-- Euro. Durch den Zubau im Schulzentrum sowie durch das neue Rathaus, wurden versicherungstechnisch neue Schätzungen erforderlich. Unser Betreuer Herr Martin Berger hat daher vorgeschlagen, eine Gebäudeschätzung für alle Gebäude von einem unabhängigen Sachverständigen durchführen zu lassen. Dies wurde in den Monaten April/Mai 2017 erledigt.

Ergebnis:

- Art der Versicherung: KOMMUNAL-SACHVERSICHERUNGS-KOMPLETTSCHUTZ VOLLDECKUNG
- Alle Gebäude sind unter einer Polizze zusammengefasst.
- **Jahresprämie: € 24.406,37**

Im Vergleich zur jetzigen Versicherungsprämie (ohne Schulzubau und Arzthaus) und vor allem einen erweiterten Versicherungsschutz ist die neue Prämie ein sehr gutes Angebot.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge das Angebot der NÖ Versicherung annehmen.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

b) Kassaprüfung durch das Amt der NÖ Landesregierung

Im April 2017 wurde das Kassenwesen der Gemeinde stichprobenartig auf die Einhaltung der NÖ Kassen- und Buchführungsordnung LGBl. 1000/12-1, überprüft.

Das Ergebnis wurde mit Schreiben vom 13. April 2017 (KZ: IVW3-A-3183201/007-2017) an die Gemeinde übermittelt.

Der Bericht wurde dem Gemeinderat vorgelegt und zur Kenntnis gebracht.

c) Bestellung zur Kassenverwalterin

Im Punkt 1.5. des unter **TOP 13 b)** bezeichneten Schreibens, wurde angemerkt, dass der/die Kassenverwalter(in) vom Gemeinderat zu bestellen ist. Dies war zu Zeitpunkt der Kassenprüfung nicht der Fall.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Amtsleiterin Frau Martina Ofenböck, als Kassenverwalterin zu bestellen.

*Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.*

d) Bauhof: Boxen für Abfallentsorgung Bring-in-System

5 Boxen zu je 30 m² kosten laut KV der Firma Sperhansl vom 09. Mai 2107 inkl. Mwst. **€ 44.136,60.**

In der Sitzung des AWV wurde über derartige Müllentsorgungs-Systeme diskutiert. Empfehlung: Die Gemeinden sollen nicht eigenständige Lösungen ins Auge fassen, da diese kostspielig sind. Vielmehr sollen Abfallentsorgungszentren in einer Größenordnung für 10 – 12-tausend Einwohnern in Betracht gezogen werden. Der AWV-Obmann Hr. Bgm. Pichler wird Erkundigungen einholen und bis Herbst Lösungsvorschläge präsentieren.

e) Projekt „Güterweg Steinhof – Miesleiten“

Am 10. April 2017 wurde die **Beitragsgemeinschaft „Güterweg Steinhof-Miesleiten“** gebildet. Anwesend waren:

- Interessenten: Franz Kuntner, Gabriela und Josef Geier, Graf Wilhelm, Sylvia und Martin Saam, Rössner Karl/Elfriede für Margareta Miel, Susanne und Erwin Novotny.
- Gemeinde: Bgm. Hans Lindner, GfGR Josef Lechner
NÖ Agrarbez-Abt: DI Josef Mitterer, Johann Ofenböck

*Die erforderlichen GR-Beschlüsse wurden unter **TOP 4 a), b), c)** beschlossen.*

Zu TOP 14) Anfragen und Berichte der Gemeinderäte

VizeBgm Johann Kahofer

- Am 31. Mai findet in der Volksschule Scheiblingkirchen eine Begehung statt
Grund: Erhebung des Raumbedarfs und Sanierungsmaßnahmen

GfGR Josef Lechner

- Güterwege: Am 31. Mai Termin mit Herrn Ofenböck Abteilung Güterwege
- Bauhof: Folgende Kostenvoranschläge wurden bis dato eingeholt:

Umbau des Einfahrtstores incl. elektr. Antrieb:	€ 8.500,--
Hoftrack:	€ 29.900,--
Streugerät:	€ 7.400,--

GfGR Hermann Ungerhofer

- Fischerrunde Edelsee: In den Flüssen sind sehr wenig Fische – kaum Ertrag vorhanden!

GfGR Günter Igel

- Altenheimstraße: Gehsteig entlang der neuen Grundstücke: € 3.500,--
Planie der Straße: € 5.000,--
→ Es soll mit einer Asphaltfirma (Swietelsky) Kontakt bzgl. Kosten
- für die ausständigen Asphaltierungen (Strandgasse ect.) aufgenommen werden.

GR Ing. Bernhard Lechner

- FF-Schlag: Fest findet am 27./28 Mai statt – GR sollen das Fest besuchen
- Sitzungssaal: Beamer sollte angeschafft werden → Hr. Lechner kümmert sich darum.

GR DI Josef Schuch

- **Leader-Region: Projekt „Bucklige Welt Journal“ ist in Arbeit.**
Es ist geplant, bis zur Landesausstellung 2019 etwa 4 bis 6 Ausgaben herauszugeben. Auflage jeweils 40.000 Stück. Pro Auflage entstehen der Gemeinde Kosten von **€ 750,--** *Der GR ist für eine Abstimmung.*

Antrag des Bürgermeisters: *Der GR möge die Beteiligung der Gemeinde möge am Projekt beschließen.*

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

GR Stefanie Schüller

- Heuriger der Jugend im Jugendheim am Pfingstwochenende

GR Jürgen Handler

- Gemeindehomepage: Einige Fehler sind vorhanden → gehören korrigiert!
- Verkehrsspiegel beim Bahnhof noch nicht umgesetzt: → wird erledigt
- Gemeindewohnung in Scheiblingkirchen: Die Vergabe erfolgte nicht über den GR! Vorschlag von Bgm. Lindner ist, die Vergabe nachträglich zu beschließen. Der GR stimmt dem zu:

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Gemeindewohnung (129,03 m²) in der Wehrgasse in Scheiblingkirchen zu einem m²-Miet-Preis 3,85 € an Frau Doris Schmied vergeben.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen

GR Stefan Edelhofer

- Es gibt Interesse am Grundstück oberhalb vom Parkplatz Gasthaus Wöhrer
→ Raumordnung

Ende der Sitzung: 21:20 Uhr

g. g. g.